

kiweno launcht Atemtest für Laktoseintoleranz zur Heimanwendung

Nach Tests zur Feststellung von Lebensmittelunverträglichkeiten und Histaminintoleranz stellt das Gesundheitsunternehmen kiweno mit dem Test für Laktoseintoleranz sein drittes Produkt vor.

Wien, 28. April 2016: Laktoseintoleranz ist einer der häufigsten Auslöser von ernährungsbedingten Beschwerden. Fast jeder vierte Österreicher leidet unter den möglichen Symptomen wie Durchfall, Bauchschmerzen, wiederkehrenden Kopfschmerzen, Verstimmungen, Müdigkeit und Konzentrationsschwächen. Bei einer solchen Intoleranz kann der Körper den Milchzucker Laktose nicht aufspalten und somit auch nicht verwerten. Laktose ist vor allem in Milch, Milchprodukten und Käse enthalten. In geringen Mengen kann Laktose auch in industriell verarbeiteten Wurst- oder Getreideprodukten vorkommen.

kiweno macht Standardtest der Medizin für Laktoseintoleranz breitenwirksam zugänglich

Neben einer genetisch bedingten, primären Laktoseintoleranz, gibt es auch eine erworbene, sogenannte sekundäre Laktoseintoleranz, die durch Entzündungen oder eine angegriffene Darmflora entsteht. Diese werden mittels einem seit 1969 standardisierten, wissenschaftlich anerkannten Testverfahren, welches auch von Fachärzten und Allergiezentren verwendet wird, festgestellt. Bei dem Test handelt es sich um einen Atemtest, bei dem die Konzentration des Wasserstoffs (H₂) in der Atemluft gemessen wird. Da die Reaktionen auf die zuvor eingenommene Milchzuckerlösung im Falle einer Intoleranz oft unangenehme – wenngleich ungefährliche – Reaktionen und Beschwerden auslöst, wird die lange Zeit im Wartezimmer des Facharztes oder Allergieinstitutes zur zusätzlichen Belastung.

Atemtest für zu Hause erspart unangenehme Zeit im Wartezimmer

Der neue Laktose-Atemtest von kiweno schafft Abhilfe, indem er bequem zu Hause durchgeführt werden kann – ohne Terminvereinbarungen und lange Wartezeiten beim Arzt. Beim Test von kiweno bekommt der Kunde 50 mg Milchzucker im Test-Kit mitgeliefert, die in einem Viertelliter Wasser aufgelöst und getrunken werden. Vor Einnahme der Lösung wird eine Referenzprobe abgegeben. Anschließend wird die Zuckerlösung konsumiert und 4 Mal innerhalb eines Zeitraums von 3 Stunden eine Atemprobe in dafür eigens entwickelte, innovative vakuumdichte Reagenzgläser abgegeben. Die Atemproben werden vom Kunden postalisch versandt und vom renommierten deutschen Partnerlabor analysiert. Die Resultate und weiterführende Ernährungstipps finden Kunden innerhalb weniger Tage auf der Gesundheitsplattform my.kiweno.com. Die ernährungswissenschaftlich fundierten Ernährungstipps von kiweno helfen im Falle einer Intoleranz, laktosehaltige Lebensmittel zu meiden und alternative Lebensmittel zu finden, um eine Mangelernährung auszuschließen.

Presseinformation

„Viele Menschen leiden lange an niederschweligen Symptomen, die sie nicht deuten können. Oft ist eine Laktoseintoleranz der Grund dafür - sie zählt zu den häufigsten Formen von Nahrungsmittelintoleranzen. Unser neuer Test lactasia bringt Gewissheit. Das Beste daran: Man kann den Test bequem von zu Hause machen und erspart sich lange Wartezeiten in einem Allergiezentrum oder einer Arztpraxis“, erklärt Bianca Gfrei, Mitgründerin von kiweno.

Der Atemtest lactasia ist ab sofort für EUR 59,- auf www.kiweno.com vorbestellbar.

Über kiweno

Das Tiroler E-Health-Unternehmen kiweno wurde 2014 von Bianca Gfrei und Robert Fuschelberger unter medizinischer Leitung von Dr. med. Roland Fuschelberger gegründet. Die Vision von kiweno ist es, Menschen zu motivieren, ihre Gesundheit selbst in die Hand zu nehmen. Mit den Test-Kits von kiweno erhalten Nutzer Hinweise auf Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Intoleranzen. Auf der Gesundheitsplattform my.kiweno.com findet jeder Nutzer seine verständlich aufbereiteten Testergebnisse, wertvolle Ernährungsempfehlungen und Gesundheitstipps. Zu den namhaften Investoren zählen Hansi Hansmann und Rudi Semrad. 2016 erhielt kiweno eine Anschlussfinanzierung über 7 Millionen Euro von einem Beteiligungsunternehmen der ProSiebenSat.1-Gruppe. kiweno, das unter anderem zum "Start-up des Jahres 2015" gewählt wurde, beschäftigt 30 Mitarbeiter an drei Standorten – Wien, Innsbruck und München.

Weitere Informationen zu kiweno finden Sie unter www.kiweno.com

Rückfragekontakt kiweno:

Ann-Marie Stark

Tel.: +43 660 821 91 33

presse@kiweno.com